

Länderpokal Poomsae 2008

Am 01.11.2008 fand in Gehrden (Niedersachsen) der mittlerweile 6.Ländervergleichkampf Schüler/Jugend Poomsae statt. 5 Landesverbände, d.h. die BTU, BTV, NWTU, NTU und TVSH schickten Ihre Auswahlmannschaften nach Gehrden. Sicherlich hätten es noch ein, zwei Landesverbände mehr sein können, wenn es im Vorfeld nicht die Irritationen bzgl. des Deutschlandpokals Jugend Technik gegeben hätte. So kann man nur hoffen, dass die DTU-Jugendleitung vielleicht für 2009 in dieses mittlerweile bewährte Konzept einsteigt und dem Länderpokal zum Deutschlandpokal aufwertet.

Nun aber zu den Wettkämpfen. Jeder Landesverband konnte im Einzel nur 2 SportlerInnen bzw. im Paar-/Team- und Synchron jeweils nur 1 Team benennen, wobei jede(r) SportlerIn allerdings 3 Formen präsentieren musste. Für die erreichten Platzierungen gab es einen Punkteverteilungsschlüssel, anhand dessen die Länderwertung ermittelt wurde.

Den Anfang bildeten die Paar- Team- und Synchronklassen, wobei die NWTU hier folgende Ergebnisse für sich buchen konnte:

Synchron männlich (Blees/Demmelhuber/Schlickmann):	2.Platz
Synchron weiblich (Tietze/Süslü/Woopen):	4. Platz
Team Mixed (Blees/Demmelhuber/Schlickmann/Hanf/Tietze):	3.Platz
Paar (Woopen/Woopen):	3.Platz

Der Zwischenstand zur Halbzeit war für unser Team allerdings enttäuschend, da wir nur auf Platz 4 geführt wurden und die BTU souverän auf Platz 1 lag.

Somit mussten die Einzelklassen für eine Verbesserung des Teamergebnisses sorgen. An der Aufholjagd, beteiligten sich besonders unsere Küken in der Klasse Schüler weiblich. Annika Brock und Asena Kara konnten bei ihrem ersten Einsatz außerhalb von NRW überzeugen und sicherten sich durch gute Leistungen Platz 1 (Annika) und 3 (Asena) in dieser Klasse und der NWTU wertvolle Punkte. Die Klasse Schüler männlich zeigte für dieses Alterklasse schon ein extrem gutes Niveau, so dass sich Luke Leufen (5.Platz) und Leonard Bongard (8.Platz), trotz guter Leistungen, leider nicht ganz vorne platzieren konnten. Im Bereich der Jugend C männlich gelang uns mit Marco Tietze ein respektabler 3.Platz und auch Fabian Schacht zeigte mit Platz 5, dass er das Potenzial für einen erfolgreichen Formensportler hat. In der Klasse Jugend C weiblich zeigte Aylin Süslü wie man einen groben Schnitzer geschickt überspielt und eine Poomsae trotzdem noch souverän zu Ende bringt. Leider koste ihr dieser Fehler wertvolle Zehntel und somit musste Aylin sich am Ende mit Platz 4 begnügen. Stephanie Wiechert belegte hier Platz 6.

In der Klasse Jugend B männlich erschien Triumph Beha zunächst als Favorit. Im Endeffekt musste er sich aber doch knapp geschlagen geben und sich mit Platz 2 begnügen. Fabio Frau konnte seinem ersten Einsatz für die NWTU mit Platz 5 abschließen.

Laura Tietze (7.Platz) und Laura Hüser (8.Platz) konnten allerdings bei der Jugend B weiblich keine vordere Platzierung erreichen und somit das NWTU Ergebnis nicht verbessern. Dieses wurde allerdings durch den hervorragenden 1.Platz von Tobias Heimann in der Jugend A männlich deutlich verbessert. Auch Christian Leistikow brachte hier eine gute Leistung, obwohl er am Ende, nach einigem hin und her bezüglich der Wertungen, sich mit Platz 4 begnügen musste.

Vor der abschließenden Klasse, d.h. Jugend A weiblich, zeigte sich ein ähnliches Bild wie in den Jahren zuvor. 3 Landesverbände (BTU, NWTU, NTU) hatten noch die Möglichkeit erster zu

werden. Diese Klasse war mit der WM-Teilnehmerin von 2007 (Svea Meyn) und eine der WM-Kandidatinnen für 2008 (Franziska Schneegans) hochkarätig besetzt. Nelli Mirontschenko hatte nach ihrem Auslandsaufenthalt leider noch etwas zuviel Trainingsrückstand um hier vorne mit eingreifen zu können. Platz 5 für Nelli und Platz 8 für Alisa Hanf reichten bei dem knappen Rennen um den Länderpokal dann leider nicht aus und somit musste sich die NWTU im Endeffekt mit Platz 3, hinter der NTU und der führenden BTU, zufrieden geben.